



Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

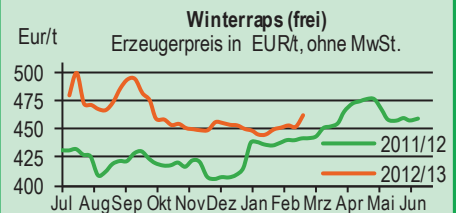
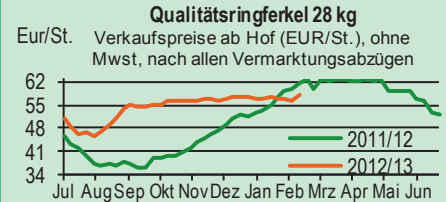
- Schlachtrinder** Umfangreiches Erzeugerangebot drängt auf den nur noch bedingt aufnahmefähigen Schlachtrindermarkt. Regional zeigt sich der Absatz auf der Metzgereischene erstaunlich stabil, Großhandels- und Exportgeschäft jedoch zunehmend schwieriger. Jungbullen in der Folge abgewertet, weibliche Kategorien hingegen stabil.
- Schlachtschweine** Am Schlachtschweinemarkt haben sich bei begrenztem Erzeugerangebot nochmals höhere Auszahlungspreise durchsetzen lassen. Vor allem große Vermarkter wehren sich jedoch mit eigenen Hauspreisen auf Vorwochenniveau.
- Ferkel** Marktlage auf normalem Niveau ausgeglichen. Infolge der regen Nachfrage auf überregionaler Ebene, können sich auch regional die Ferkelpreise weiter festigen.
- Nutzkälber** Dem nicht zu reichlichen Angebot steht eine stetige Nachfrage gegenüber. Preise insgesamt stabil mitunter auch leicht fester. Knappere Qualitäten dennoch unverändert unter Preisdruck, als schwer oder überhaupt nicht vermarktbare.
- Eier/Geflügel** Eiermarkt stabilisiert, die Nachfrage nach Bodenhaltungsware ist rege bis flott. Weiße Färbeware findet guten Absatz in Richtung Produktenindustrie. Die Preise für Kleingruppenware stehen unter Druck, übrige Kategorien mit festen Notierungen. Geflügelmarkt abwartend, Absatz saisonal nicht sehr lebhaft. Die Preise für Hähnchen und Putenteile tendieren bestenfalls stabil, teils auch schwächer. Lediglich Suppenhennen im Preis anziehend.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Stimmung und Preisentwicklung am regionalen Getreidemarkt bleiben gedrückt; neben schwacher Vorgaben der Terminmärkte bedingt fehlende Nachfrage holländischer Futtermischer erheblichen Preisdruck, vor allem auf Mais und Futtergerste. In den Sog gerät neben den anderen Futtergetreiden, vor allem auch die Braugerste. Mahlweizen höherer Qualitätsstufen hingegen vergleichsweise stabil, hier wird mit höherem Anschlussbedarf ab April gerechnet. Erzeugerseitig sinkt analog zu den Kursen die Abgabebereitschaft, auch die neue Ernte bleibt mehr besprochen als gehandelt. Raps im Auftrieb der Sojalkurse wieder fester bewertet, alte Ernte jedoch kaum mehr greifbar.
- Futtermittel** Einkaufspreise für Ölschrote ziehen nach Vorgaben der Terminmärkte weiter an, Konsum und Handel konzentrieren sich auf den vorderen Bedarf. Mühlennachprodukte und Melasseschnitzel im Umfeld fallender Futtergetreidepreise schwächer bewertet; Mischfutter bei ruhigem Geschäftsverlauf ohne Preisveränderung, günstigere Rohstoffpreise schlagen sich noch nicht in den Kalkulationen nieder.
- Kartoffeln** Marktverhältnisse bei knapperem Angebot und konstanten Abverkäufen ausgeglichen. Kurse bleiben auf Vorwochenniveau. Zuschläge nur für Premiumqualitäten. Qualitätsunterschiede werden größer. Verarbeitungsbereiche ohne Impulse und mit mittlerweile an den Speisebereich angeglichenen Preisen. Importmarkt weitgehend unverändert. Deutsche Speisekartoffeln bestimmen weiterhin die Angebotspalette. Nur vereinzelt Interesse an französischer Lagerware; Frühimporte noch gar nicht präsent.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



Euronext Paris

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Mahlweizen 19.02.2013			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Mar 13	16	245,00	241,75
May 13	16	238,75	236,50
Nov 13	5	214,50	213,00
Jan 14	226	214,00	213,00

Schlussnotierungen für Raps 19.02.2013			
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
May 13	4	474,00	459,25
Aug 13	2	436,00	428,25
Nov 13	860	433,00	425,75
Feb 14	108	432,25	424,75

Schlussnotierungen für Mais 19.02.2013			
Menge: 50 t; 15% H ₂ O, 4% Bruchkör./Lief. Atlantic			
Mar 13	2	225,00	225,00
Jun 13	2	225,50	225,75
Aug 13	147	226,50	227,50
Nov 13	306	197,75	199,00

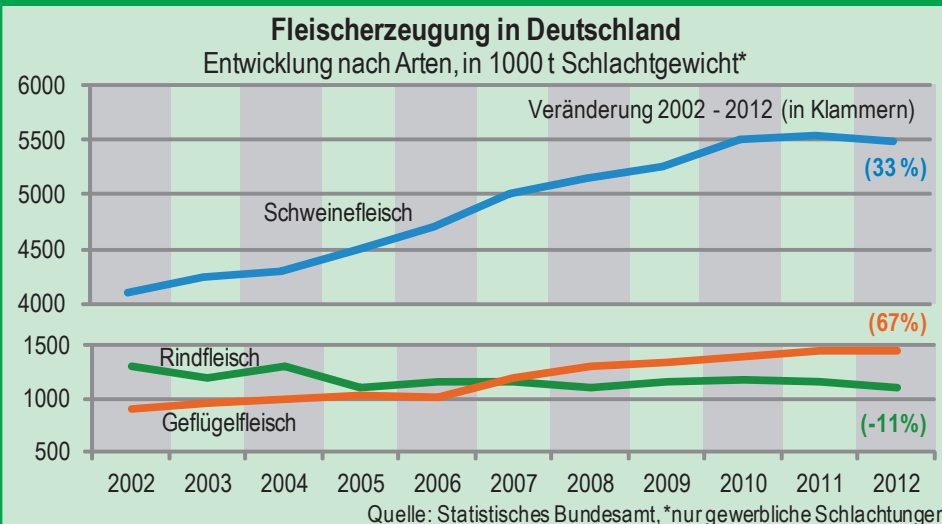
Schlussnotierungen für Braugerste 19.02.2013			
Menge: 50t, 14,5% H ₂ O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
Mar 13	61	237,00	238,50
May 13	33	240,00	243,75
Nov 13	0	239,75	245,00
Jan 14	0	232,50	237,75

Cbot Chicago			
Schlussnotierungen für Weizen 19.02.2013			
Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
MAR 13	60045	200,50	200,10
MAY 13	44298	202,20	202,10
JLY 13	14633	203,00	202,60

Schlussnotierungen für Sojaschrot 19.02.2013			
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
MAR 13	53918	348,20	335,40
MAY 13	46477	347,70	334,70
JLY 13	16619	342,60	331,00

Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik



Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfassers, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
19.02.2013	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	245,00-260,00	252,60	255,15	255,00-260,00	259,40	261,50	259,60	262,50	267,50
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	235,00-250,00	244,75	247,00	240,00-252,50	247,10	249,40	251,45	252,40	254,90
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	230,00-247,50	240,55	243,50	235,00-245,00	242,10	243,70	248,20	247,10	249,90
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	188,00-215,00	203,80	205,20	190,00-210,00	202,10	205,30	209,75	207,00	210,00
Sommerbraugerste max.12% Prot.	205,00-225,00	221,15	224,30	210,00-225,00	218,20	224,60	229,65	222,10	224,70
Futtergerste >62 kg/hl	190,00-215,00	207,05	213,85	190,00-215,00	201,90	211,80	214,45	206,20	210,40
Futterweizen	225,00-245,00	236,55	239,00	220,00-235,00	229,20	233,20	242,40	235,50	238,80
Futterhafer	165,00-187,00	180,40	178,50	180,00-195,00	191,20	194,20	186,85	194,50	-
Körnermais	205,00-230,00	221,85	229,45	205,00-215,00	212,80	217,50	230,00	217,90	220,00
Triticale	210,00-220,00	217,10	223,20	200,00-225,00	213,50	218,20	225,80	217,90	219,90
Winterraps	440,00-465,00	454,10	453,95	450,00-470,00	462,50	452,30	464,05	466,90	472,50

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte" G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	14.02.2013	18.02.2013	15.02.2013	14.02.2013	12.02.2013	04.02.2013
Brotweizen 11,5-12,0/220	260,00-262,00	257,00-262,00	237,50-245,00	255,00-258,00	258,00-260,00	270,00-273,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	265,00-267,00	243,00-248,00	255,00-258,00	261,00-263,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	270,00-275,00	247,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	-	252,00-257,00	230,00-240,00	-	252,00-254,00	268,00-272,00
Brotroggen > 120 FZ	224,00	220,00-225,00	210,00-220,00	-	-	225,00-230,00
Braugerste, Inland	-	239,00-241,00	237,00-244,00	-	241,00-244,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	-	222,00-225,00	210,00-215,00	-	217,00-219,00	240,00-245,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	235,00-238,00	-	-	-	-	240,00-242,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	238,00	235,00-240,00	212,00	-	-	250,00-255,00
Mais	235,00	232,00-236,00	215,00-220,00	245,00-250,00	219,00-223,00	254,00-256,00
Raps	474,00-475,00 G	480,00-482,00	460,00-467,00	473,00-475,00	483,00-486,00	482,00-485,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	275,00-280,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	295,00-300,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	395,00-400,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	310,00-315,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	375,00-380,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	387,00 B	388,00-390,00	377,00-382,00	-	401,00-402,00	398,00-400,00
Rapsschrot	276,00-279,00 B	288,00-290,00	282,00-284,00	-	-	282,00
Weizenkleie	195,00 B	164,00-170,00	170,00-172,00	165,00-168,00	165,00-168,00	188,00-195,00
Roggenkleie	-	159,00-165,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	-	-	-	-	-	220,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	90,00-110,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, kleine Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	80,00-90,00	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200

Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung

Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.

Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach

Ref. 25 Markt, 0671/793-1155

www.lwk-rlp.de

markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel

Marktinformation, 0561/7299-267

www.agrarberatung-hessen.de

marktinfo@lh.hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 27		Stück: 7.041		Schlachtzeitraum: 11.02.-17.02.13		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	490	4,06-4,21	4,12	419,00	4,18
	R 2	629	4,02-4,26	4,08	374,00	4,13
	R 3	208	4,02-4,16	4,06	395,00	4,11
	O 2	197	3,62-3,79	3,73	328,00	3,75
	O 3	92	3,64-3,78	3,72	363,00	3,77
	P 2	33	2,85-3,39	3,20	273,00	3,24
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	2.173	-	4,04	394,00	4,09
Kühe	R 3	437	3,38-3,45	3,42	371,00	3,41
	O 2	544	3,05-3,30	3,19	300,00	3,18
	O 3	430	3,15-3,30	3,23	332,00	3,20
	P 1	435	2,31-2,45	2,41	230,00	2,40
	P 2	249	2,58-2,86	2,68	260,00	2,68
	P 3	88	2,62-2,85	2,69	271,00	2,75
		E-P insg.	3.386	-	3,18	321,00
Färsen	R 3	364	3,83-4,01	3,89	312,00	3,89
	O 3	120	3,05-3,33	3,25	279,00	3,28
	O 4	57	3,08-3,31	3,25	325,00	3,26
	P 2	33	2,22-2,98	2,49	209,00	2,54
	P 3	-	-	-	-	-
		E-P insg.	1.334	-	3,74	309,00

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schwäb.-Gm

Schlachtzeitraum: 11.02.-17.02.13		Amliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	4,03-4,13	4,08	4,13	434,70	4,03-4,15	4,12	4,15	446,30
	R 3	3,83-4,09	4,03	4,09	391,30	3,95-4,13	4,05	4,07	405,90
	O 3	3,30-3,83	3,74	3,76	356,00	3,77-3,91	3,82	3,83	371,80
Kühe	R 3	3,35-3,46	3,40	3,40	364,60	3,35-3,51	3,42	3,43	369,80
	O 3	3,08-3,28	3,21	3,20	319,70	3,15-3,32	3,30	3,29	329,10
	P 1	2,29-2,60	2,38	2,37	233,20	2,47-2,67	2,56	2,55	238,70
Färsen	R 3	3,76-4,01	3,84	3,83	316,90	3,72-3,96	3,83	3,82	307,30
	O 3	3,15-3,46	3,34	3,31	291,70	3,13-3,50	3,25	3,23	289,20

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	11.02.-17.02.13				18.02.-24.02.13			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	257	61-125	95	88	457	70 - 120	87	84
Holstein rbt.	23	79-125	100	98	85	70 - 110	93	92
Kreuzungen	13	148-296	194	192	45	150 - 320	196	198
Fleckvieh	12	299-343	321	317	2	100 - 140	120	135
3. Qualität	38	22-45	33	31	15	10 - 80	32	17
Mutterkälber								
Holstein	11	40-71	44	47	1	40 - 40	40	40
Kreuzungen	4	105-156	140	124	6	110 - 210	163	154
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt

Zeitraum: 11.02.-17.02.13 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,33 (+ 0,10)	5,24 (+ 0,07)	4,85
Mutterkälber	2,86 (- 0,01)	2,85 (+ 0,13)	2,61

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	19.02.2013	Vorwoche
Jungbullen R3	3,95-4,10	3,95-4,20
Kühe O3	3,00-3,26	2,90-3,24
Färsen O3	3,10-3,90	2,90-3,90

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 18.02.-24.02.13

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,00-2,20
Klasse 2 jung, fleischig :	1,75-1,95
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	0,80-1,70

Tendenz: stabil

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel,

Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 11.02.-17.02.13

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	315	20,50	4,75-5,43	5,21

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier,

LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	05.03.13	Haus Düss	10.03.13
Alsfeld:	06.03.13	Bitburg:	17.03.13
Bitburg:	16.03.13	Hamm:	22.03.13
Krefeld:	20.03.13	Alsfeld:	10.04.13
Kälber		Absetzer	
Bitburg:	07.03.13	Krefeld:	06.03.13
Alsfeld:	20.03.13	Alsfeld:	20.03.13
Münster:	20.03.13	Krefeld:	10.04.13
Biebesheim:	25.03.13	Alsfeld:	24.04.13
Schafe			
Ansbach:	16.03.13	Butzbach:	23.02.13

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	11.02.-17.02.13	M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg (31 Betriebe, 58.797 Stück)	1,21-1,47	1,68-1,89	1,66-1,93	1,49-1,90	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,31	1,74	1,71	1,60	1,71	1,67	
Klassen-Anteil in Prozent	1,09	37,29	46,20	8,59	-	-	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,90	57,90	53,30	59,00	58,90	
Rheinland-Pfalz (7 Betriebe, 20.224 Stück)	1,13-1,30	1,72-1,78	1,66-1,72	1,33-1,61	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,21	1,73	1,72	1,61	1,69	1,66	
Klassen-Anteil in Prozent	0,35	23,00	56,37	18,84	-	-	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,47	57,62	53,11	-	-	
Nordrhein-Westfalen (25 Betriebe, 349.610 Stück)	1,29-1,33	1,68-1,77	1,63-1,73	1,46-1,63	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,33	1,74	1,67	1,53	1,70	1,67	
Klassen-Anteil in Prozent	2,68	51,68	36,48	6,48	-	-	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,10	58,00	53,30	59,90	59,80	
Hessen (7 Betriebe, 2.793 Stück)	1,15-1,36	1,69-1,75	1,67-1,72	1,51-1,60	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,28	1,72	1,69	1,56	1,69	1,66	
Klassen-Anteil in Prozent	1,40	41,50	39,92	12,21	-	-	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,13	57,88	53,16	59,36	58,80	
Thüringen (0 Betriebe, 0 Stück)	-	-	-	-	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	-	-	-	-	-	1,64	
Klassen-Anteil in Prozent	-	-	-	-	-	-	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	-	-	-	-	57,20	

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 19.02.2013
Spanne: 1,68-1,73 Vorw.: 1,68-1,70

2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genossensch. 18.02.2013
Spanne: 1,68-1,71 Vorw.: 1,65-1,68

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

13.02.2013	Median	Spanne	zur Vorw.
Internet Schweinebörse	1,75	1,735-1,76	+ 4
08.02.-14.02.13	1,73	1,715-1,76	+ 1

ISN-Marktolatz

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Wochenpreis vom 15.02.13 (15.02. bis 21.02.13)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,71 Eur / Indexpunkt
 Preisspanne: **1,68 - 1,73 (Vw.: 1,68)**

FOM-Basispreis: 1,71 Eur/kg SG (Vw.: 1,68)
 Vermarktungsmenge: 217.900 (z. Vw.: - 15.700)

M-Schlachtsauenpreis, frei Schlachtst. 3-5 St.: **1,35**
 Preisspanne: 1,35-1,35 Eur/kg SG

M-Schlachtsauenpreis, Ab Hof: -
 Preisspanne: - Eur/kg SG

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzer-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom	11.02.-17.02.13
Gemeldete Tiere: 567 Preis / kg LG:	1,48
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,88

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom **18.02.-24.02.13** **1,50 kg LG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,90 kg SG**

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: 11.02.-17.02.13

Anzahl:	9.919	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis¹⁾	44,00-54,50	51,03 (50,45)	
50er Gruppe²⁾	49,00-62,50	57,86 (56,73)	
100er Gruppe²⁾	53,50-65,76	59,29 (58,44)	
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG		0,40-0,51	

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen
²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung 18.02.2013
Hohenlohe und Ober-schwaben	in Eur / St	Tendenz Folgewoche
	Spanne Ø	
100 Gruppe 2)	54,00-57,00	55,30 + 0,50

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt

2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter

Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **18.02.-24.02.13**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	55,00	+ 1,00	bis 30 kg 1,50	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	35,50 --- 43,94	+ 0,50 --- + 1,50	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	63,25 --- 64,65	+ 1,00 --- + 1,50	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 11.02.-17.02.13**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.648	54,00-58,00	56,16	+ 1,08	bis 1,30 bis 1,00
(A) 8	3.950	35,50-43,44	35,70	- 0,25	0,50-1,00
(A) 30	3.192	62,25-64,15	62,50	+ 0,97	0,50-0,70

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
11.02.-17.02.13			
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	26.707	177.167	15.911
Ø-Preis in Eur / St.	63,50	53,50	35,50
Veränderung z. Vorwoche	+ 1,00	+ 1,00	+ 0,50
Preisspanne Eur / St.	-	50,80 - 58,50	33,70 - 37,90
Akt Trend z. VW Eur/St.	+ 1,00	+ 1,00	+ 1,00

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.02.2013	x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.400,00-1.900,00	1.488,00-1.825,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.600,00-2.640,00	1.900,00-2.260,00		
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	320,00-385,00	330,00-405,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	303,00-319,50	276,00-316,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	270,00-297,00	241,00-304,00		
Ferkelaufzucht., 13,2-13,6 MJ/kg	x	360,00-445,00	400,00-445,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	367,50-397,00	350,00-397,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	310,00-366,50	330,00-400,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	300,00-340,00	315,00-365,00		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	o	570,00-570,00	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg, 0,38 % Methionin	x	340,00-385,00	362,00-410,00		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	530,00-560,00	-		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	350,00-380,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	355,00-360,00	-		
	o	425,00-450,00	409,00-450,00		
	o	480,00-680,40	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	325,00-350,00	290,00-342,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	200,00-290,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	235,00-260,00	-		
Alleinfutter f. Mastschaffämmer	o	450,00-485,60	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	285,00-370,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		140,00-175,00	125,00-170,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		110,00-145,00	90,00-150,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		115,00-155,00	100,00-160,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		115,00-130,00	110,00-140,00		
Stroh, Rundballen		85,00-105,00	80,00-120,00		
Stroh, Quaderballen		90,00-110,00	90,00-130,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 19. Februar 2013		
Rheinland - Pfalz vom: 18.02.-24.02.13			Hessen vom: 11.02.-17.02.13		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	16,00-16,50	16,15	-	16,30	klasse	19.02.13	12.02.13
L	9,50-13,50	10,85	-	10,00	XL	20,50	-
M	9,25-12,50	10,15	-	9,00	L	13,00	-
S	-	7,45	-	-	M	12,00	-
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	9,00	-
XL	16,05-20,70	19,05	15,00-22,50	17,28	Tendenz: ausgeglichen		
L	13,50-18,00	14,60	9,45-18,00	14,02	Freilandhaltung		
M	10,05-16,00	13,35	9,05-17,00	12,87	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	9,30-12,00	10,25	5,80-13,00	8,79	klasse	19.02.13	12.02.13
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	22,00	-
XL	20,00-29,00	24,00	19,00-28,00	23,00	L	16,00	-
L	17,00-25,00	21,00	16,00-25,00	20,50	M	15,00	-
M	13,00-22,00	18,00	14,00-23,00	17,83	S	12,00	-
S	11,00-15,00	13,00	10,00-17,00	13,55	Tendenz: ausgeglichen		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		25.02.-03.03.13
Ferkel		
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen		53,44
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG		1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG		0,50
Jungsauen		
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof		273,75

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

18.02.-24.02.13	
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	58,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

11.02.-17.02.13	
Spanne: 355,00-378,00 E/Tier	Median: 363,00
Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.	

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 19.02.2013
Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index",
56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Feb 13	0	1,700	1,680
Mrz 13	3	1,740	1,730
Apr 13	0	1,770	1,760
Mai 13	0	1,770	1,780
Jun 13	0	1,780	1,770
Jul 13	0	1,760	1,780
Aug 13	0	1,800	1,800
Sep 13	0	1,790	1,790

Eurex, Schluss-Kurse 19.02.2013
Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Feb 13	0	55,00	55,00
Mrz 13	0	57,00	57,00
Apr 13	0	57,00	58,00
Mai 13	0	57,30	57,50
Jun 13	0	57,50	58,00
Jul 13	0	57,00	57,00
Aug 13	0	57,00	57,00
Sep 13	0	55,00	55,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	11.02.-17.02.13		19.02.2013		19.02.2013	
OBST	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Äpfel (kg)						
Elstar	0,96-1,30	0,97-1,30	1,99	1,99	1,93	1,97
Boskoop	0,97-1,20	0,97-1,20	1,95	1,95	1,95	1,95
Holsteiner Cox	0,75	0,78-1,40	-	-	1,99	1,97
Jonagold	0,84	0,85	1,80	1,80	1,83	1,80
Pinova	0,95-1,20	0,95-1,20	1,85	1,85	1,90	1,90
Birnen (kg)						
Uta	1,80	-	-	-	-	-
Conference	1,26	1,14	-	-	-	-
Alexander Lucas	-	1,00	-	-	-	-
GEMÜSE U. SALAT						
Eisbergsalat (Stk)	-	-	1,21	1,42	1,18	1,32
Endivien (Stk)	-	-	1,70	1,70	1,62	1,65
Kopfsalat (Stk)	1,07	1,04	1,21	1,21	1,15	
Bataviasalat (Stk)	-	-	1,21	1,21	1,19	1,19
Chicoree (kg)	-	-	4,30	4,30	4,05	4,15
Eichblattsalat (Stk)	-	-	1,21	1,21	1,18	1,18
Feldsalat gew. (kg)	-	-	15,48	12,48	14,82	13,97
Mangold (kg)	-	-	2,10	1,99	2,10	2,12
Rucola (kg)	-	-	-	11,18	8,95	10,68
Spinat gew. (kg)	-	-	4,15	4,15	4,05	4,07
Buschbohnen (kg)	-	-	5,50	5,50	5,23	5,50
Stangenbohnen (kg)	-	-	5,50	5,50	5,50	5,50
Minigurken (kg)	-	-	3,99	3,99	3,99	4,20
Gemüsepaprika (kg)	-	-	2,95	3,48	3,35	3,44
Cherrytomaten (kg)	-	-	4,77	4,77	4,33	4,52
Zucchini (kg)	-	-	2,45	2,30	2,52	2,55
Grünkohl (kg)	-	-	1,98	2,47	-	2,95
Möhren (kg)	0,57-0,59	0,57-0,59	0,95	0,95	1,05	1,02
Rosenkohl (kg)	1,52	1,51	-	4,25	-	4,25
Blumenkohl (Stk)	-	-	1,87	1,62	1,79	1,70
Broccoli (kg)	-	-	1,99	1,99	2,10	2,15
Chinakohl (kg)	-	-	1,45	1,24	1,43	1,30
Weißkohl (kg)	-	-	0,96	0,98	0,99	0,99
Zwiebeln (kg)	0,34	0,34	1,18	1,19	1,18	1,22
Rote Bete (kg)	-	-	1,03	1,00	1,13	1,20
Rübchen (kg)	-	-	1,85	1,85	1,85	1,85
Schwarzwurzeln (kg)	-	-	2,10	1,99	2,20	2,15

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Speisekartoffeln



19.02.2013		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	18,00	19,00	18,00-22,00
	2	18,00	18,00	16,00-21,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	35,00-69,00	44,00-56,00	36,00-75,00
	2	35,00-65,00	44,00-56,00	36,00-60,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	40,00-80,00	60,00-70,00	-
	2	40,00-80,00	60,00-70,00	-
Großhandelsabgabepreise	1	-	-	22,40-38,00
	2	-	-	19,00-36,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	50,00-92,00	-	-
	2	50,00-92,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		19.02.2013
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,99-2,30	2,17
Endivien (Stk)	2,49-3,29	2,87
Eichblattsalat (Stk)	1,95-2,30	2,16
Radicchio (kg)	4,95-5,49	5,11
Kopfsalat (Stk)	2,09-2,30	2,23
Mangold (kg)	3,65-4,09	3,93
Postelein (kg)	15,90-20,00	17,73
Spinat gew. (kg)	6,95-8,49	7,81
Auberginen (kg)	6,95-7,99	7,47
Buschbohnen (kg)	-	12,00
Feldsalat gew. (kg)	15,90-28,99	22,04
Kürbis Hokkaido (kg)	2,75-2,89	2,82
Paprika gelb (kg)	4,95-5,69	5,36
Paprika rot (kg)	4,95-6,59	5,67
Tomaten (kg)	6,79-9,16	7,98
Zucchini grün (kg)	3,99-4,79	4,30
Rotkohl (kg)	1,40-2,89	2,28
Blumenkohl (Stk)	2,59-2,99	2,81
Broccoli (kg)	3,45-3,99	3,73
Kohlrabi (Stk)	1,55-1,70	1,64
Weißkohl (kg)	1,07-2,39	1,84
Wirsing (kg)	2,49-3,45	2,94
Grünkohl (kg)	4,39-4385	4,62
Schwarzwurzeln (kg)	3,45-4,25	3,97
Fenchel (kg)	-	3,69
Rote Bete (kg)	1,27-2,35	1,91
Knollensellerie (kg)	1,75-2,99	2,33
Steckrübchen (kg)	1,50-2,45	2,18
Topinambur (kg)	3,59-4,75	4,07
Wurzelpetersilie (kg)	5,45-6,59	6,15
Pastinaken (kg)	3,29-4,39	3,80
Knoblauch (kg)	9,95-12,29	11,47
Porree (kg)	3,00-4,99	4,06
Speisezwiebel gelb (kg)	1,60-2,39	1,92
Speisezwiebel rot (kg)	2,65-3,39	2,95

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 19.02.2013			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 13	0	360,00	360,00
Schlussnot. für Veredelungs-			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Apr 13	114	235,00	227,00
Jun 13	0	265,00	261,00
Nov 13	0	127,00	129,00

Quelle: Eurex Frankfurt